

[E-BOOK] Der Gott hinter dem Fenster: Erzhlungen

Der Gott hinter dem Fenster: Erzhlungen

Von Michael Krger

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook

Michael
Krüger





Der Gott hinter dem Fenster

HAYMON

Erzhlungen

HAYMON eBOOK

 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #243680 in eBooksVerffentlicht am: 2015-08-06Erscheinungsdatum:
2015-08-06File Name: B013JTF3SW | File size: 47.Mb

Von Michael Krger : Der Gott hinter dem Fenster: Erzhlungen before purchasing it in order to gage whether or

not it would be worth my time, and all praised Der Gott hinter dem Fenster: Erzhlungen:

KurzbeschreibungERZHLUNGEN DES INTERNATIONAL AUSGEZEICHNETEN AUTORS, VERLEGERS UND BERSETZERSIn den Geschichten von MICHAEL KRGER geht es nicht ganz geheuer zu: Ein Mann hinter dem Fenster bildet sich ein, alle Menschen seines Viertels am Gang und an ihren Gesten zu erkennen - bis auf einen, der regelmig im Zwielficht kommt und sich beharrlich den gierigen Blicken des Beobachters entzieht. Dem Wanderer in den Schweizer Bergen ergeht es nicht besser - nicht genug, dass er auf Spuren von Wlfen stt, hat er bald einen Weggenossen, der aus dem Nichts auftaucht und versucht, den einsamen Spaziergnger in seine Gewalt zu bringen. Und auch das Mdchen auf der Haustreppe erscheint ohne Vorwarnung und zieht in das Leben des perplexen Bewohners ein, in dem kein Stein auf dem anderen bleibt. HERZBEWEGENDE KOMIK UND SANFTE MELANCHOLIE

So frohgemut und selbstsicher die Figuren in Michael Krgers Erzhlungen auftreten, scheitern sie letztlich an ihrem Glauben, die Welt sei eine geordnete. Sie alle finden sich frher oder spter an dem Punkt wieder, an dem die Wirklichkeit den Blick freigibt auf ihre Bodenlosigkeit. Was dann zum Vorschein kommt, bringt Krger atmosphrisch dicht zur Sprache. Mit herzbewegender Komik und sanfter Melancholie erzht er von Zuwendung und Abkehr, von Widersprchen und Harmonie, von Nhe und Distanz. Und ber allem schweift der Blick eines unbestechlichen Beobachters, der auch die hintersten Winkel der Seele durchdringt - und den Leser direkt in seinem Innersten berhrt.

Pressestimmen"Michael Krger arrangiert Tempi und die Stimmungen wie ein Komponist, der ein Andante mit einem Presto unterbricht, der hellen Witz mit Schwermut mischt." DIE ZEIT, Ulrich Greiner, 14.01.2016 "Michael Krger, als Lyriker und Essayist ein Meister dichter Formen, erweist sich auch in seinem ersten eigenstndigen Erzhlband als nachdenklicher, konzentrierter, skeptischer Autor." FAZ, Alexander Kosenina "zarte, lyrische Momente" Sddeutsche Zeitung, Christoph Bartmann "Da schreibt sich einer die Gespenster vom Leibe, indem er sie mit ebenso zrtlicher Empathie schildert, wie er sie spttisch dem Gelchter preisgibt. Keiner kennt die Anatomie der Melancholiker so gut wie der Melancholiker selber." NZZ, Roman Bucheli "schne, unaufdringliche, bewundernswert souverin in Stil und Tonfall erzhlte und bei aller melancholischen Grundierung durchaus vergnglich zu lesende Geschichten, die Elegie mit Komik paaren" 1, Gnter Kaindlstorfer "unaufgeregt, sprach- und gefhlsspielerisch" Nrnberger Nachrichten, Bernd Noack "ein wunderbarer Erzhtler" Passauer Neue Presse, Mirja-Leena Zauner "Jedes Wort ist so behutsam gewogen und gesetzt. Alles trifft ins Schwarze, ohne darauf gezielt zu haben." Obersterreichische Nachrichten, Peter Grubmler

KurzbeschreibungERZHLUNGEN DES INTERNATIONAL AUSGEZEICHNETEN AUTORS, VERLEGERS UND BERSETZERSIn den Geschichten von MICHAEL KRGER geht es nicht ganz geheuer zu: Ein Mann hinter dem Fenster bildet sich ein, alle Menschen seines Viertels am Gang und an ihren Gesten zu erkennen - bis auf einen, der regelmig im Zwielficht kommt und sich beharrlich den gierigen Blicken des Beobachters entzieht. Dem Wanderer in den Schweizer Bergen ergeht es nicht besser - nicht genug, dass er auf Spuren von Wlfen stt, hat er bald einen Weggenossen, der aus dem Nichts auftaucht und versucht, den einsamen Spaziergnger in seine Gewalt zu bringen. Und auch das Mdchen auf der Haustreppe erscheint ohne Vorwarnung und zieht in das Leben des perplexen Bewohners ein, in dem kein Stein auf dem anderen bleibt. HERZBEWEGENDE KOMIK UND SANFTE MELANCHOLIE

So frohgemut und selbstsicher die Figuren in Michael Krgers Erzhlungen auftreten, scheitern sie letztlich an ihrem Glauben, die Welt sei eine geordnete. Sie alle finden sich frher oder spter an dem Punkt wieder, an dem die Wirklichkeit den Blick freigibt auf ihre Bodenlosigkeit. Was dann zum Vorschein kommt, bringt Krger atmosphrisch dicht zur Sprache. Mit herzbewegender Komik und sanfter Melancholie erzht er von Zuwendung und Abkehr, von Widersprchen und Harmonie, von Nhe und Distanz. Und ber allem schweift der Blick eines unbestechlichen Beobachters, der auch die hintersten Winkel der Seele durchdringt - und den Leser direkt in seinem Innersten berhrt.